

»MARX RELOADED«

12. Oktober 2018, 11.00 Uhr in Mainz

Kapital, Global, Digital – Können Karl Marx und seine Theorien Antworten auf ökonomische (und ökologische) Krisen von heute geben?

Wir laden herzlich ein zum Workshop über Karl Marx, seine Theorien und die Relevanz seiner Thesen für unsere heutigen Wirtschafts- und Arbeitsformen. Der 200. Geburtstag des Trierer Philosophen Karl Marx ist für uns Anlass und Ansporn, dessen Theorien auf die gegenwärtige ökonomische Situation und die Folgen der „digitalen Revolution“ zu beziehen.

Hat z. B. Marx' Definition von Waren auch im digitalen Kapitalismus noch Bestand, oder müssen wir uns hierüber und über das Verständnis von Arbeit neue Theorien bilden? Trotz Automatisierung und Digitalisierung ist die menschliche Tätigkeit – selbst im Silicon Valley – von zentraler Bedeutung. Dennoch: Zentrale Berufsfelder ändern sich rasant – in der Produktion, im Dienstleistungssektor, in der Wissenschaft. Der digitale Kapitalismus hat bereits massiv Einfluss genommen auf Geschäftsmodelle und dringt unaufhaltsam in unser Privatleben ein. Wollen wir das?

In diesem Workshop wollen wir die Marx'schen Grundbegriffe von Arbeit und Kapital im historischen Zeitstrahl betrachten und Rückschlüsse für unsere Zeit daraus ziehen. Die Ausbreitung des Finanzkapitalismus seit der Jahrtausendwende hat – bereits vor Einsetzen der digitalen Revolution – für heftige Ausschläge in der Weltwirtschaft gesorgt, die bis heute andauern. Ob dies den Trierer Philosophen verwundert hätte? Auch dieser Aspekt wird Teil unserer Diskussion sein. Wir freuen uns auf Euer Kommen, den Austausch von Ideen und Argumenten und anregende Diskussionen.

- 11:00** Begrüßung und Kennenlernen der Teilnehmer_innen
Brigitte Juchems, FES, und **Martin Timpe**, Trainer
- 11:30** „Marx-Puzzle“ – Was weiß ich über Marx und seine Theorie?
- 12:30** Mittagspause
- 13:30** Input von **Dr. Michael Dauderstädt**:
Die politische Ökonomie von Karl Marx: Gestern – Heute – Morgen?
Zentrale Begriffe, historische Einordnung, Relevanz in der digitalisierten und globalisierten Wirtschaft
- 14:15** Diskussion
- 15:00** Kaffeepause
- 15:15** *Fließbänder und Algorithmen: Braucht es dazu Kapitalismus? Ideenkarussell zu kapitalistischen und alternativen/nachhaltigeren Wirtschaftsformen*
- 16:30** Vorstellung der Ergebnisse und Diskussion im Plenum mit Kommentar von **Dr. Michael Dauderstädt**
- 17:15** Feedback und Resümee
- 17:30** Ende des Workshops

Trainer und Moderator:

Martin Timpe

Dipl. Politologe, Freiberuflicher Trainer und Coach,
Wiesbaden

Martin Timpe ist seit vielen Jahren Trainer in der Akademie der Sozialen Demokratie der Friedrich-Ebert-Stiftung, war von 2012 bis 2017 im Bildungs- und Wissenschaftsministerium des Landes Rheinland-Pfalz tätig und ist seit 2017 freiberuflicher Trainer und Coach und Supervisor (in Ausbildung DGSv).

Referent:

Dr. Michael Dauderstädt

Ökonom und freiberuflicher Berater

Michael Dauderstädt war bis 2013 Leiter der Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik der Friedrich-Ebert-Stiftung und hat zahlreiche Publikationen und Studien und internationale Veranstaltungen zur Wirtschafts- und Sozialpolitik Deutschlands und internationaler Wirtschaftspolitik geleitet.

Veranstaltungsort:

Friedrich-Ebert-Stiftung

Regionalbüro Rheinland-Pfalz und Saarland
Große Bleiche 18-20
55116 Mainz

Kontakt:

Fabrice Herberger

Friedrich-Ebert-Stiftung
Regionalbüro Rheinland-Pfalz / Saarland
Tel.: 06131 96067 – 14

Das Seminar richtet sich vornehmlich an Studierende und Auszubildende. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 20 Personen begrenzt. Um Anmeldung wird gebeten **bis zum 5.10.2018** bei der Friedrich-Ebert-Stiftung, Regionalbüro Rheinland-Pfalz / Saarland, Große Bleiche 18–20, 55116 Mainz. Anmeldungen per Mail: mainz@fes.de oder per Link
Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an uns.

Anmeldung >

Datenschutzhinweis: Die Anmeldeinformationen werden von der Friedrich-Ebert-Stiftung zur Erfassung der Teilnehmerzahl verarbeitet. Kooperationspartner der Veranstaltung erhalten eine Liste der angemeldeten Teilnehmer_innen. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf www.fes.de. Die während der Veranstaltung erstellten Fotos/Tonaufnahmen werden ausschließlich zur Berichterstattung über die Veranstaltung verwendet. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich hiermit einverstanden.